



Wirtschaftspraktikum des Einführungsjahrgangs 2020/21 Informationen für SchülerInnen

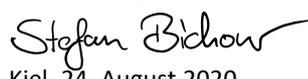
Liebe Schülerin, lieber Schüler,

das kommende Wirtschaftspraktikum findet in der Zeit vom **1.2. bis 12.2.2021** statt.

Da sich die Suche nach geeigneten Praktikumsplätzen im Einzelfall schwierig gestalten kann, sollten Sie sich möglichst bald – am besten vor den Herbstferien – um einen Platz bemühen. Beachten Sie dabei bitte Folgendes:

1. Das Wirtschaftspraktikum ist **kein Berufsfindungspraktikum**, sondern ein Praktikum, das konkrete Einblicke in betriebliche Arbeits- und Entscheidungsabläufe gewähren soll. Das Praktikum ist thematisch eingebunden in den WiPo-Unterricht und soll somit Unterrichtsinhalte praktisch erfahrbar machen. Da erfahrungsgemäß viele Abiturienten Berufe ausüben werden, in denen sie nie die Gelegenheit haben, Betriebe von innen her kennen zu lernen, bietet das Wirtschaftspraktikum diesbezüglich auch eine Erweiterung des Erfahrungshorizonts. Wenn sich die Ziele des Wirtschaftspraktikums mit Ihren persönlichen Berufsinteressen in Einklang bringen lassen, steht es Ihnen selbstverständlich frei, einen entsprechenden Praktikumsplatz zu suchen.
Es ist auch möglich das Praktikum in einem Betrieb des Dienstleistungsbereichs, auch im öffentlichen Dienst, durchzuführen. Es sollte dabei aber bedacht werden, dass an vielen Arbeitsplätzen im sozialen Bereich wirtschaftliche Fragestellungen keine oder nur eine untergeordnete Bedeutung haben, so dass sich für den von Ihnen zu erbringenden Praktikumsbericht möglicherweise weniger substantielle Fakten ergeben könnten. **Primär sollten Sie sich um einen Praktikumsplatz in einem Betrieb bemühen, der sich marktwirtschaftlichen Gegebenheiten stellen muss.**
2. Sie dürfen in dem Betrieb, in dem Sie Ihr Praktikum ableisten, **keine Vorteile durch verwandtschaftliche oder ähnliche Beziehungen** genießen.
3. Der Praktikumsplatz **muss in Kiel oder der näheren Umgebung** liegen. Ausnahmen sind nur im Einzelfall **mit schriftlicher Begründung** möglich. Sie werden während des Praktikums von der WiPo-Lehrkraft betreut und sollen daher erreichbar sein.
4. Es sollten **nicht mehrere Praktikanten an einem Arbeitsplatz** untergebracht sein, da dies erfahrungsgemäß negative Auswirkungen auf die Bereitschaft hat, mit Betriebsangehörigen zu kommunizieren. Es spricht aber nichts dagegen, wenn mehrere PraktikantInnen im gleichen Betrieb arbeiten, sofern Sie voneinander getrennt eingesetzt sind.
5. Sie dürfen während des Praktikums **keine Bezahlung** erhalten. Tätigkeiten, für die Sie eine Bezahlung erwarten könnten, scheiden von vornherein aus, weil der Sinn des Praktikums nicht in der Nutzung ihrer Arbeitskraft liegt, sondern in der Einführung in wirtschaftliche Fragestellungen. Dessen ungeachtet können Sie am Praktikumsplatz durchaus auch physisch gefordert sein, das heißt, dass Sie durchaus Arbeiten erledigen sollen, die in diesem Betrieb typischerweise Tag für Tag anfallen. Es geht letztlich darum, dass Sie den Betrieb von möglichst unterschiedlichen Seiten her kennen lernen.
6. In den vergangenen Jahren hat sich immer wieder erwiesen, dass landwirtschaftliche Betriebe im besonderen Maße für ein Wirtschaftspraktikum geeignet sind. Das liegt daran, dass sich die Landwirte besondere Mühe geben, den Praktikantinnen und Praktikanten einen Einblick in die wirtschaftliche Situation der Betriebe und der Branche zu geben. Günstig ist es auch, dass betriebswirtschaftliche Probleme im überschaubaren Rahmen eines Hofes besonders gut zu erfassen sind. In den landwirtschaftlichen Betrieben werden die Schülerinnen und Schüler für die Dauer des Praktikums auf dem Hof untergebracht.
7. Das Praktikum wird im WiPo-Unterricht vorbereitet und in einer Nachbesprechung ausgewertet. Sie müssen nach Ihrem Praktikum einen Praktikumsbericht anfertigen. Dieser Bericht wird von der jeweiligen WiPo-Lehrkraft bewertet. Hinweise zu Erstellung und Benotung finden Sie auf der **Website der RHS unter Unterricht> Fächer> Wirtschaft/Politik**.
8. Das **Bestätigungsschreiben des Unternehmens** geben Sie Ihrer WiPo-Lehrerin bzw. Ihrem WiPo-Lehrer sobald wie möglich, jedoch **spätestens in der letzten Wipo-Stunde vor den Herbstferien** ausgefüllt wieder zurück.

Für alle Fragen oder besondere Probleme rund ums Praktikum stehe ich Ihnen zur Verfügung (bichow@rhs-kiel.de) und wünsche Ihnen eine erfolgreiche Suche nach einem Praktikumsplatz und eine erfahrungsreiche Praktikumswoche!



Kiel, 24. August 2020



Wirtschaftspraktikum des Einführungsjahrgangs 2020/21 Informationen für die Unternehmen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten uns ausdrücklich bei Ihnen bedanken, dass Sie auch in dieser von Unsicherheiten geprägten Corona-Zeit einer unserer Schülerinnen bzw. einem unserer Schüler die Möglichkeit geben möchten, bei Ihnen ein Wirtschaftspraktikum zu absolvieren.

Das Wirtschaftspraktikum dient dazu, vor dem Hintergrund unterrichtlicher Inhalte konkrete **Einblicke in betriebliche Arbeits- und Entscheidungsabläufe** zu gewinnen. Es ist wünschenswert, dass die Schülerinnen und Schüler möglichst einen Einblick in mehrere Abteilungen, Bereiche oder Tätigkeitsfelder (wie zum Beispiel Produktion, Einkauf, Vertrieb, Rechnungswesen, Personalwesen, Marketing) erhalten. Das Praktikum ist thematisch eingebunden in den Wirtschaft/Politik-Unterricht und soll somit allgemeinere betriebswirtschaftliche Unterrichtsinhalte praktisch erfahrbar machen.

Der Praktikant bzw. die Praktikantin soll einen Praktikumsbericht anfertigen, in dem er/sie eine betriebliche Problemstellung näher in den Blick nimmt. Eine Fragestellung wird zuvor im Unterricht erarbeitet, kann aber den Gegebenheiten im Unternehmen angepasst werden. Hinweise hierzu finden Sie unter:

<https://www.rhs-kiel.de/unterricht/fachschaften/wipo/wirtschaftspraktikum-bericht-hinweise-2020.pdf> .

Im Verlauf des Praktikums wird ein Lehrer bzw. eine Lehrerin die Praktikantin bzw. den Praktikanten am Arbeitsplatz besuchen. Dies wird im Regelfall nach telefonischer Voranmeldung geschehen.

Bitte teilen Sie uns auf dem Bestätigungsbogen kurz mit, welche Arbeitszeitregelung Sie mit der Schülerin bzw. dem Schüler getroffen haben und ob im Rahmen der vorgesehenen Betätigung besondere Untersuchungsbescheinigungen benötigt werden. Zudem möchte ich Sie bitten, mit Ihrer Unterschrift zu bestätigen, dass Sie die Schülerin bzw. den Schüler auf Ihr bestehendes Hygienekonzept hinweisen.

Als Teilnehmer einer schulischen Veranstaltung sind die Schülerinnen und Schüler für Körperschäden beim Gemeindeunfallverband versichert und für Sachschäden beim Kommunalen Schadensausgleich.

Sollten Sie weitere Fragen haben, kontaktieren Sie mich gern.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads 'Stefan Bichow'.

Kiel, August 2020

Stefan Bichow
(Schulischer Koordinator des
Betriebs- und Wirtschaftspraktikums)
Ricarda-Huch-Schule
Hansastr. 69a
24118 Kiel

bichow@rhs-kiel.de
Tel.: 0431-260428-10 Fax: 0431-260428-39



Wirtschaftspraktikum - Bestätigung für die Ricarda-Huch-Schule

Frau/Herr

wohnhaft in:

hat sich bei uns vorgestellt und ist als Praktikantin/Praktikant im
Wirtschaftspraktikum vom 1.2.2021 bis zum 12.2.2021 angenommen
worden.

Wir haben folgende Regelung der täglichen Arbeitszeit getroffen:

Anwesenheit der Praktikantin/des Praktikanten

von.....bis.....Uhr

Folgende Untersuchungsbescheinigungen müssen vorgelegt werden:

.....

Ein Praktikum im Unternehmen ist unter Einhaltung unserer betrieblichen
Hygienebedingungen möglich. Die Schülerin bzw. der Schüler wird von uns
darauf hingewiesen.

Name der Firma:

Anschrift:

Ansprechpartner/in:

Tel. Ansprechpartner/in

(Unterschrift)

(Firmenstempel)